



Prüfzentrum für Bauelemente

Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Müller

PFB ♦ Lackermannweg 24 ♦ 83071 Stephanskirchen

Fenster • windows
 Rollläden • shutters
 Türen + Tore • doors
 Fassaden • curtain walling
 Baubeschläge • building hardware

25.02.2016 HT

Bewertung der Prüfergebnisse nach DIN EN 1627

Sehr geehrte Damen und Herren,

einbruchhemmende Bauelemente wurden gemäß DIN V ENV 1627:1999-04 (alte Norm) in den Widerstandsklassen WK 1 bis WK 6 klassifiziert. Seit September 2011 mit erscheinen der aktuellen Norm für Einbruchhemmung, DIN EN 1627:2011-09, werden einbruchhemmende Elemente in den Widerstandsklassen RC 1 bis RC 6 klassifiziert.

Dadurch stellt sich die Frage, wie mit historischen Prüfergebnissen nach DIN V ENV 1627:1999-04 zu verfahren ist?

Die Antwort auf diese Frage gibt die aktuelle Norm. Gemäß DIN EN 1627:2011-09 NA.11 Korrelationstabelle sowie DIN EN 1627:2011-09 Abschnitt 4 „Widerstandsklassifizierung“, können die Prüfergebnisse einer Prüfgrundlage nach DIN V ENV 1627 der DIN EN 1627 uneingeschränkt zugeordnet werden. Eine Neuausstellung von Prüfdokumenten nach DIN EN 1627 ist aufgrund dieser Korrelationstabelle somit nicht erforderlich.

Korrelationstabelle mit Zuordnung der Widerstandsklassen (aus DIN EN 1627 NA.11)

Ifd. Nr.	Widerstandsklasse des Bauteils nach DIN EN 1627:2011-09	Widerstandsklasse des Bauteils nach DIN V ENV 1627:1999-04	Widerstandsklasse nach DIN 18106:2003-9
1	RC 1 N	--- ^{a)}	--- ^{a)}
2	RC 2 N	WK 2 ^{b)}	---
3	RC 2	WK 2	WK 2
4	RC 3	WK 3	WK 3
5	RC 4	WK 4	WK 4
6	RC 5	WK 5	WK 5
7	RC 6	WK 6 ^{c)}	WK 6 ^{c)}

^{a)} Keine Zuordnung möglich, da Prüfanforderungen erhöht wurden

^{b)} Die Widerstandsklasse WK 2 ist grundsätzlich für die Korrelation der Widerstandsklasse RC 2 N geeignet, die Verglasung kann jedoch frei vereinbart werden

^{c)} Zusatzprüfung mit dem Spalthammer nach DIN EN 1630:2011-09

Das oben genannte Verfahren ist für die Laufzeit der DIN EN 1627:2011-09 anwendbar.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Thiele gerne zur Verfügung.

i.A. Hans Thiele
 Prüfzentrum für Bauelemente

KURZBERICHT Nr. 05/03-A023-K1

Einbruchhemmung nach DIN V ENV 1627 : 1999-04 „Fenster, Türen, Abschlüsse – Einbruchhemmung - Anforderungen und Klassifizierung“ für Rollläden in der Widerstandsklasse **WK 2**

Antragsteller	WAREMA Renkhoff GmbH Vorderbergstraße 30 D-97828 Marktheidenfeld	
Bauart	Linksaufrollende Rollladen-Anlage mit Rollpanzer aus stranggepressten Aluminiumprofilen, verstärktem Endstab, Führungsschiene aus stranggepresstem Aluminiumprofil, gesicherter Rollkasten mit Hochschiebesicherung, elektrischer Antrieb oder innenliegende Handkurbel	
Produktbezeichnung	Sicherheitsrollladen Typ FR 23 (Vorbaukasten eckig) Sicherheitsrollladen Typ FR 24 (Vorbaukasten halbrund)	
Herstellungsgrößen	Breitenmaß	max. 2250 mm
	Höhenmaß	max. 2250 mm
	Mindesttiefe der Führung	min. 75 mm
	Mindest Eintauchtiefe des Rollpanzers in die Führungsschiene	min. 35 mm
Angriffseite	Außenseite	
Schließzustand	geschlossen in Endlage	
Klassifizierung	Obige Bauart ist gemäß Prüfbericht Nr. 99/12-959 vom 01.12.1999 - ausgestellt vom PTE Rosenheim - sowie Gutachtliche Stellungnahme Nr. 05/03-A023-G1 vom 15.03.2005 - ausgestellt vom PfB - einbruchhemmend nach DIN V ENV 1627 : 1999-04 in der Widerstandsklasse WK 2 . <small>Dieser Kurzbericht enthält nur eine Aussage über die Leistungseigenschaft der Einbruchhemmung gemäß DIN V ENV 1627 : 1999-04</small>	
Normbezeichnung	Rollladen DIN V ENV 1627 - WK 2	
Gültigkeit	Laufzeit der DIN V ENV 1627 Ausgabe April 1999	



Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Müller
Institutsleiter



15.03.2005



Dipl.-Ing. Matthias Demmel
Sachbearbeiter

Die Montageanleitung ist Bestandteil von Prüfbericht Nr. 99/12-959 vom 01.12.1999 und ist jedem gelieferten Bauelement beizulegen.